

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1721

11. November 1721

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-449

Die Studiosi.

Responsum an M.
Lütz.

Brief von dem Hn. Abt.

Brief von dem Hn. Hn.

Brief von dem Hn. Adv.

Das Abend Gebet.

Brief von dem Hn. D.

4. Von 11—12 die Studiosos
gelesen.

5. Das responsum an H. M. Lütz
zu lesen ist ist durch H. Hn.
gelesen, commissum
H. Prof. Wetz.

6. Brief von dem Hn. Abt.
für die Facultät; demnach
geantwortet, w. ein Missiv
an die Facultät.

7. Brief von dem Hn. Hn.
Hn., dem Hn. Hn. von Marburg
nach Altmann gebeten, beizugehen.

8. Brief von dem Advocaten,
H. Witten.

9. Das D. Michaelis hat
das Abend Gebet vor sich
getan.

Am 11. November, 1721.

1. Geschieden an H. D. Lütz.

— an H. Lütz, Berlin.

— H. Boniour nach Land.
von dem Hn. Wetz.

— Mann, Geschieden Secre-
tar. nach dem Hn.

Und Brief von H. Lütz
an H. Lütz.

— an H. Lütz / Henr.
ist der geschehen geschieden, w.
seinem Land. Geschieden
commissum.

Collegium.

Lehrstift von _____

Lehrstift von _____

Gabes für die Mission.

Gabes für die Mission.

2. Von 8—9. Jahr Collegium
gefaßt in Chor. 4 et 5.

3. Lehrstift worden am 17. Nov.
D. 1799.

— Von 100 fl. 100 fl. 100 fl. 100 fl.
u. 100 fl. 100 fl. 100 fl. 100 fl.
100 fl. 100 fl. 100 fl. 100 fl.

— von 100 fl. 100 fl. 100 fl. 100 fl.

4. Brief von H. Gassert, nach
6. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.

5. Brief von H. Gassert
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.

10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.

16.

Gesprossen mit —

6. Gesprossen mit Wurzig, dem
Solitär, sein abgestammtes / w. f. w.,
notwegen gesprossen zu $\frac{1}{2}$ Späth
it. — mit $\frac{1}{2}$ Gespross wegen
der Blüthensamen Oben von
Minningen.

Wurzig von —

7. Wurzig von Späth Oben
von Wurzig Oben.

— $\frac{1}{2}$ Wurzig Wurzig,
Wurzig.

— $\frac{1}{2}$ M. Martin Jampert,
Wurzig.

„ Wurzig Wurzig Wurzig,
Wurzig Wurzig Wurzig.

Die Facultät.

8. Wurzig 2 — 4. Facultät Wurzig.

Antwort von —

9. Wurzig Wurzig $\frac{1}{2}$ Wurzig
Wurzig. Wurzig.

Wurzig von —

10. Wurzig Wurzig Wurzig Wurzig.
Wurzig.

Wurzig von —

11. Wurzig Wurzig Wurzig Wurzig
Wurzig Wurzig Wurzig Wurzig
Wurzig Wurzig Wurzig Wurzig.

— Wurzig Wurzig Wurzig Wurzig
Wurzig Wurzig Wurzig Wurzig
Wurzig Wurzig Wurzig Wurzig.

Briefe von _____

12. Briefe von fr. Hofmannsberg
an von Moltke, Wittgenstein.
— H. Gercke, Vitzthum.

Briefe von _____

13. Geyssler an Plamen P.
Facultat von den J. G. v.
Lottum. Anklam.

Concept H. Dr. Lottum.

14. Ein testimonium geyssler
H. Lottum, von Plamen, nach
Vitzthum.

An 12. Novbr. 1721.

Briefe von _____

1. Geyssler an H. Gercke, Vitzthum.
Gitter.

— an H. Sup. Urbsproger.
" Lottum, w.

— G. von Moltke, Wittgenstein.
mit 6 Exemplarien von der
Königt von 16. Trin.

Briefe von H. Köpfer.

2. H. Köpfer communiciert
an Briefe aus London von H. Köpfer.
man, Lottum, Lottum, Lottum, Lottum.
Littleton in der Guinea v. v. v. v.
v. 1. Willing von Lottum. V. v. v.

Briefe von G. v. Moltke.

3. Briefe von G. v. Moltke von Moltke.
an G. v. Moltke.

— von G. v. Moltke Secretaris G. v. Moltke.

— von G. v. Moltke, Lottum, Lottum, Lottum.